

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA**

Band (Jahr): **60 (1989)**

Heft 4

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Heimleitung und gesellschaftliche Wertedynamik

Modernes Management im Umgang mit Wertfragen

Dr. oec. HSG Christoph Pachlatko, Direktor der Schweiz. Epilepsie-Klinik

Freitag, 9. Juni 1989, 09.30—17.00,
Paulus-Akademie, Carl-Spitteler-Strasse 38, 8053 Zürich

Inhalt:

Heimleitung und Management

Sinn-Fragen im Management
Management, das heisst Führung von Bewohnern, Personal und Finanzen
«Der Macher» — ein überholtes Bild des Managers
Das Heim im gesellschaftlichen Umfeld

Die Wertedynamik in der Gesellschaft

Veränderte Lebensbedingungen
Kein eindeutiger Wertewandel, sondern Werte-Pluralität
Beispiele der Wertedynamik: Neue Lebens- und Wohnformen; Veränderte Stellung der Frau; Individuelle Arbeitsformen; Mehr Freizeit und mehr Mobilität; Neue Fragestellungen in Politik, Technik und Oekologie

Konsequenzen der Wertedynamik für die Heimführung

Offene Sinn-Fragen
Neue Arbeitszeit-Modelle
Nachwuchsfrage in der Heimführung
Höhere Ansprüche der Bewohner und Mitarbeiter: Die «Service-Philosophie» als Antwort
Mehr Selbständigkeit am Arbeitsplatz: Wo liegen die Grenzen der Autonomie?

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt;
die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Kurskosten: Fr. 100.– inkl. Mittagessen
12 % Ermässigung für TeilnehmerInnen aus VSA-Heimen mit persönlicher Mitgliedschaft
9 % Ermässigung für TeilnehmerInnen aus VSA-Heimen
3 % Ermässigung für TeilnehmerInnen mit persönlicher Mitgliedschaft

Anmeldung: Bis 15. Mai 1989 an Kurssekretariat VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich.
Die Anmeldung wird nicht bestätigt. Die Kursunterlagen und die Rechnung erhalten Sie spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

Anmeldung Modernes Management

Name, Vorname _____

Heimadresse (vollständig) _____

Datum _____

Unterschrift _____

VSA-Mitgliedschaft des Heims

Persönliche Mitgliedschaft